

³³) Drehbrücke der Middlesborough - Docks der Nord-Eastern-Bahn, beschrieben 1874; 51.2 Meter Gesamtlänge; 4.9 Meter Breite (ein Geleise, zwei Fusswege); 32 Rollen à 0.6 Meter Durchmesser; Zahnradmechanismus; freie Enden auf Keilen ruhend; Gewicht der Brücke circa 200 Tonnen.

³⁴) Strassendrehbrücke über den 7.94 Meter breiten Canal de l'Ourcq à la Vilette, beschrieben 1874; 17.94 Meter Totallänge; 7.6 Meter Breite; Drehung durch hydraulischen Apparat.

Ausser diesen vorgenannten Beispielen aus der grossen Reihe existirender Rollkranzbrücken haben wir noch folgende grössere Drehbrücken zu nennen, von denen jedoch unsere Quellen nicht bestimmt angeben, ob es gerade Rollkranzbrücken sind:

1) Cumberland - Eisenbahnbrücke zu Nashville, zwei Oeffnungen, 85.4 Meter lichte Weite (1870?).

2) Drehbrücke über den Hudson zu Albany (1871), 350 Tonnen schwer, durch eine zehnpferdige Maschine gedreht.

3) Housatonicbrücke der Newyork - Newhaven-eisenbahn (1871), 62.8 Meter lichte Weite.

4) Missouri-Brücke zu St. Joseph, zweiarmig, 122.0 Meter Gesamtlänge (1872?); eine der grössten Drehbrücken der Welt.

5) Drehbrücke über den Mississippi, 23 englische Meilen oberhalb St. Louis (1873), Drehfeld 135.3 Meter lang; eine der grössten Drehbrücken der Welt; diese Brücke wurde nebst den Nebefeldern (623 Meter gesammte Brückenlänge) binnen 150 Arbeitstagen erbaut.

6) Drehfeld in der Victoriabrücke über den Brisbane-Fluss zu Queensland, 1874 erbaut durch Robinson und Jonson, Feldlänge 52.42 Meter; gesammte Brückenlänge 308.76 Meter. —

Die Gattung der Drehbrücken mit Rollkranz war auf der Ausstellung zu Wien 1873 unseres Wissens nur durch zwei Schaustücke vertreten, und zwar: *a*) durch eines jener beiden Drehbrückenmodelle, welche in dem Pavillon der k. k. Seebehörde in Triest ausgestellt waren und *b*) durch ein Project des dänischen Hafenbauinspectors Lüders.